

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **16 (1962)**

Heft 3: **Wohn- und Siedlungsbauten = Habitations familiales et colonies d'habitation = Dwelling houses and housing colonies**

PDF erstellt am: **24.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Muba, Halle 11,  
Stand 4136



BODAN-Lichtpausmaschinen sind heute zum Weltbegriff für schweizerische Präzisionsarbeit geworden. Denn sie arbeiten dank einfachster Konstruktion störungsfrei. Geräuschloser Gang, geruchlose Entwicklung, automatische Bänderspannung, daher gestochen scharfe Kopien, belastungsunabhängig, Leistung 55–450 cm/min. Und ein weiterer Pluspunkt: Überraschend preisgünstig. Unsere Kunden werden von einem Netz von Servicestellen in der Schweiz wie im Ausland aufs beste betreut. Sie wählen aus 10 Modellen. Verlangen Sie gratis und unverbindlich eine Probestellung.

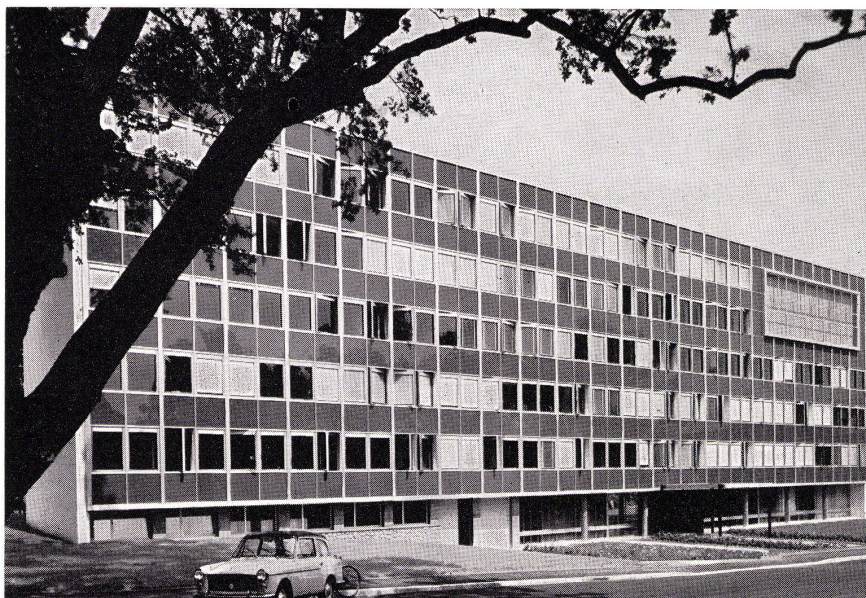
**Nicht die erstbeste, sondern die zweckdienlichste Lichtpausmaschine rationalisiert Ihren Betrieb!**

Papierdurchlass 110 cm, Leistung pro Minute 50–280 cm, Geschwindigkeit pro Minute 0–300 cm, Lichtquelle 5x65 Watt mit Reflektor, Anschluss 220 Volt, 5 Ampère, Stromverbrauch 2000 Watt, Breite 170 cm, Tiefe 85–100 cm, Höhe 49 cm, Gewicht 174 kg.

**KARL MÜLLER AG Maschinenfabrik**  
Roggwil TG Schweiz Tel.071/4 83 77

**müller**

**müller**



Organisation Météorologique Mondiale

E. Martin, Arch. Genève

## FAÇADES- -RIDEAUX

### GUYOT-LA TOUR

en éléments préfabriqués  
avec fenêtres basculantes  
ou pivotantes

#### MÉTAL et BOIS

Issue d'une longue  
expérience, la combinaison  
rationnelle de ces deux  
matériaux assure à nos  
façades:

#### ISOLATION et STABILITÉ

**JAMES GUYOT S.A.** FENÊTRES BASCULANTES, ÉLÉMENTS DE FAÇADE  
DIRECTION, BUREAU TECHNIQUE, ATELIERS LA TOUR DE PEILZ VD TÉL. 021 51 51 85





MUBA: Halle 5, Stand 1130

Einloch-Waschtischbatterie Nr. 3072 mit schwenkbarem Auslauf und Ablaufventil



**Aktiengesellschaft  
Karrer, Weber & Cie., Unterkulm b/Aarau  
Armaturenfabrik - Metallgiesserei  
Telephon 064/38144**

Eigenheims, sei es dem Mieter oder Vermieter einer Wohnung, nur zum Vorteil gereichen.

Die beim Kochen entstehenden Dämpfe, die aus einem mit verschiedenen Verbrennungsrückständen versehenen Fett-Wasser-Gemisch bestehen, verursachen, wenn sie nicht sofort an der Quelle abgesogen werden, eine ganze Anzahl Unannehmlichkeiten und materielle Schäden, von denen einige hier genannt seien:

Kondensation der Dämpfe an den Wänden, Decken, Vorhängen, am Mobiliar unter Zurücklassung des bekannten fettig-schmierigen Belages. Geruchfestsetzung in Haaren, Kleidern, Vorhängen, Fugen. Quellen des Holzes an Schränken, Türen, Tischen, Fenstern.

Ein Absaugventilator verhindert diese Nachteile, schafft angenehme und gesündere Aufenthaltsbedingungen in der Küche, dem Reiche der Hausfrau. Er reduziert Reinigungsarbeit und Renovationskosten (zum Beispiel Malen, Weißeln), verhindert Kochgerüche in den Wohnräumen, im Treppenhaus, schützt vor Erkältungen, kurz: dient dem Vermieter, Mieter und Eigenheimbesitzer.

In neun von zehn schwedischen und amerikanischen Küchen sind Absaugventilatoren installiert. In der Schweiz hat sich der Umsatz in solchen Absaugventilatoren seit sieben Jahren verzehnfacht. So wie heute eine neue Küche ohne Küchenschrank fast nicht mehr denkbar ist, so wird auch der Küchenventilator in wenigen Jahren in den Schweizer Küchen zur Norm gehören.

Ein eingebauter Küchenventilator dient sowohl dem Mieter wie dem Vermieter oder Eigenheimbesitzer. Warum also nicht schon beim Neubau einen Küchenventilator vorsehen? Speziell in Mehrfamilienhäusern bietet der eingebaute Küchenventilator ein Argument für vermehrten Komfort und damit bessere Vermietungsmöglichkeiten.

In letzter Zeit gelangte ein neuartiger Küchenventilator auf den Markt. Er besticht vor allem durch seine Formschönheit, seine aerodynamisch gelöste Konstruktion und den fast geräuschlosen Gang trotz seiner Leistungsfähigkeit. Er kann an Außenmauern, in Fensterglas oder an Luftschächte angebaut werden.

(Hermann Bender, in Firma Walter Widmann AG, Zürich 1.)

#### Falz-Akustikplatten

wurden jetzt aus Holzfasernstoff neu geformt. An Stelle der bisher üblichen Kassettenaufteilung können jetzt Decken aus Platten bis zu 500 cm durchgehend und großflächig verlegt werden.

Die Platten sind an der Längsseite mit einem breiten Falz versehen, der jeweils in die nächste Platte übergreift und die Decke dicht abschließt. Durch diese Überlappung wird eine staub- und zugfreie Zone und eine zusätzliche Isolierung geschaffen. Die betonte, gleichmäßig wiederkehrende Fuge vermittelt optisch den Eintritt eines durchgehenden fugenlosen Deckenverbandes.

Schmale und lange Räume oder Flure werden breiter, wenn die Platten quer zur Längsachse verlegt werden.

**Muba 1962**

#### Für Architekt und Bauherr

Hinweise zur Schweizer Mustermesse 1962

Bauen und Wohnen sind stets Ausdruck eines persönlichen Lebensstils. Wir hausen nicht mehr, wir gestalten die häusliche Umgebung zu einer eigenen Welt, in der wir uns selber bestätigen und in der wir uns wohl und glücklich fühlen. Aber gerade im weiten Bereich des Bauens und Wohnens vollziehen sich von Jahr zu Jahr Wandlungen. Neue Stoffe und Materialien kommen auf, andere Verarbeitungsformen setzen sich durch, neue Formen und Farben werden kreiert. Zusammen mit den schon bekannten und längst bewährten Erzeugnissen unserer einheimischen Firmen ergibt sich eine wahre Fülle von Angeboten.

Die Schweizer Mustermesse bietet eine einzigartige Gelegenheit, hier einen Überblick zu gewinnen und Vergleiche anzustellen. Auch an der diesjährigen 46. Messe, die bereits am 31. März beginnt und bis zum 10. April dauert, wird jedermann, der sich beruflich oder als Laie mit Fragen des Bauens und Wohnens beschäftigt, angesprochen. Im Bestreben, die Vielfalt klarer und übersichtlicher zu präsentieren, sind in diesem Jahr einzelne Fachgruppen neu eingeteilt worden. Das gewohnte Bild der Messe wird dadurch zwar nicht verändert, die Übersicht jedoch erleichtert.

Fassen wir kurz zusammen, in welchen Hallen der am Bauen und Wohnen Interessierte die wesentlichsten Einblicke erhält. Die große Halle 8, die Kongreßhalle, mit dem Nebentrakt 8a enthält auch in diesem Jahr die eigentliche Baummesse, in der alles vereint ist, was zum Bauen und Ausbauen gehört. Sanitäre Anlagen werden hier, aber auch in den Hallen 5 und 9 gezeigt. Im Außen- gelände der Halle 8 kann wiederum die Gruppe «Gartengestaltung» bewundert werden. Weitere Aussteller der Baubranche belegen den Hof des Rosentalschulhauses.

In der Halle 9 präsentiert sich die Vielfalt der Kunststoffe, die auch im Bauwesen immer mehr Anwendung finden. Das Fachgebiet der Wasserversorgung und Abwasserreinigung ist zur Hauptsache in Halle 2b/Parterre zusammengefaßt. Hinzu kommen Armaturen, Rohre und Fittings in der Halle 5 und die Erzeugnisse der Aluminium- und Buntmetall-Halbzeug-Industrie in der Halle 5/6. Lüftungs-, Heizungs- und Klimaanlagen sind in den Hallen 5, 6a und 13 untergebracht.

In der Halle 13 sind mit den Großkücheneinrichtungen auch die thermischen Haushaltapparate, wie Her-